

BA Soziale Arbeit und Religionspädagogik: Das Praktische Studiensemester im Ausland

Erste Studientage: 4.-6.10.06 Einführungswoche
Konsultationsgruppen
Workshops: ausgewählte Themen des Grundstudiums verbunden mit Praxis, Recht etc.
ethisch, religiöse Fragen
ethnographischer Blick

Zweite Studientage: Anfang Februar, Klausurwoche
Konsultationsgruppen
Workshops: Fragen aus der Praxis verbunden mit Themen der Module im Hauptstudium
Erkundungsergebnisse

Jul. 06	Aug. 06	Sep. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	Feb. 07	Mrz. 07
	administr.-rechtliches Blockpraktikum (30 Tage)					administr.-rechtliches Blockpraktikum (30 Tage)		

Klausurwoche Mitte Juli: vorbereitender Workshop für's Ausland
ethische, religiöse Fragen
ethnographischer Blick

Belegungswoche Ende März 2007: nachbereitender Workshop
Erkundungsergebnisse und Erfahrungen aus dem Ausland

Legende

Pflicht-Workshops
Variante 1: Ausland möglich ab 7. Oktober 2006 bis Ende März 2007
Variante 2: Ausland möglich ab August 2006 bis Anfang Februar 2007

hier soll lediglich die Struktur deutlich werden, die inhaltliche Gestaltung entsteht im SoSe im kollegialen Diskurs

BA Soziale Arbeit und Religionspädagogik: Das Praktische Studiensemester im Ausland

Jul. 06

Aug. 06

Sep. 06

Okt. 06

Nov. 06

Dez. 06

Jan. 07

Feb. 07

Mrz. 07

Verpflichtende Voraussetzungen für das praktische Studiensemester im Ausland

vorher:

- Teilnahme am vorbereitenden Workshop
- Beratung durch Praxisamt und International Office
- Alle Unterlagen für's Praxissemester im Ausland
- Zusage für ein Blockpraktikum (30 Tage)
- Teilnahme an einer der beiden Studientage (Variante 1 oder 2)
- nachgewiesene Sprachkenntnisse (Bei RP nur für Bafög-EmpfängerInnen)

während:

- email-Konsultationen mit BetreuungsdozentIn
- Supervision vor Ort oder per email
- Studientage an Uni oder mit Praxisstelle im Ausland

nachher:

- Teilnahme an nachbereitenden Workshop
- Weitergabe von Informationen und Erfahrungen an Studierende